

2. April 2001

NÖ Tourismus setzt auf Genießer

LH Pröll: Ein Land zum Wohlfühlen

Nicht künstliche Ferienwelten und Massenrummel, sondern „Natur und Kultur pur“ bietet Niederösterreich seinen Gästen und Besuchern, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“, die sich am Beginn der Frühjahrssaison mit dem Tourismus befasste. „Im Grunde“, so der Landeshauptmann zu den Schwerpunkten der blau-gelben Tourismuspolitik, „wollen wir auch unseren Gästen das bieten, was wir uns als Ziel für die ‚Familie Niederösterreich‘ gesetzt haben: Ein Land zum gesund Leben und zum Wohlfühlen!“

Landes-Tourismusmanager Klaus Merkl unterstrich die Bedeutung, die gerade für Niederösterreich neben dem Nächtigungs- der Ausflugstourismus hat: Jeder dritte Tagesausflug in Österreich führt nach Niederösterreich! Als Stärken des Angebotes sieht Merkl neben der vielfältigen Landschaft und dem reichen Kulturgeschehen vor allem auch den Wein und die Gastronomie. Mittelfristiges Ziel sei die Positionierung Niederösterreichs als „Land der Genießer“: „Im Ausland werden wir schon heute oft in einem Atemzug mit Regionen wie der Toskana, dem Piemont, Elsaß oder Burgund genannt.“ Als den richtigen Weg bezeichnete die bekannte Kremser Wirtin Ulli Amon-Jell eine verfeinerte bodenständige Küche. Auch ein prominenter Niederösterreich-Fan kam in der Sendung zu Wort. Volksoперn-Sängerin Birgid Steinberger fühlt sich im Mostviertel besonders wohl, sie liebt die Landschaft, die blühenden Obstbäume, den Most und die geselligen Menschen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at